

Carcassonne – unter der Sonne des Südens



SSK-CSE Herbsttörn 2023
23. – 30. September 2023

Carcassonne – unter der Sonne des Südens

Bei unserem SSK-CSE Herbsttörn 2023 werden wir entlang der Pyrenäen den oberen Teil des Canal du Midi befahren.

Voltaire (1694–1778) sagte einst über den Canal du Midi, er sei «das grandioseste Bauwerk seit der Römerzeit». Davon überzeugen wir uns selbst auf dieser Einwegfahrt von Port Lauragais nach Le Somail.

Ab Toulouse beginnend verändert sich die Landschaft stetig. Treidelpfade am Uferland laden zum Fahrradfahren oder zu Spaziergängen ein, die historischen Kanalbauwerke und

andere mittelalterliche und kulturelle Stätten lassen staunen, Spitzengastronomie und die regionalen Spezialitäten laden zum Schlemmen ein. Das berühmteste Gericht der Region ist das Cassoulet. Darüber hinaus bietet das Pays Lauragais ein weites Weingebiet. Die Gegend ist in Frankreich auch unter dem Begriff Pays de Cocagne (Schlaraffenland) bekannt.

Naturfreunde können von unterwegs viele Tiere beobachten. Neben vielen Vogelarten, wie z.B. dem Bienenfresser, der in den Weinbaugebieten zuhause ist, können auch Biber, Bismarratten und Wildschweine gesehen werden.

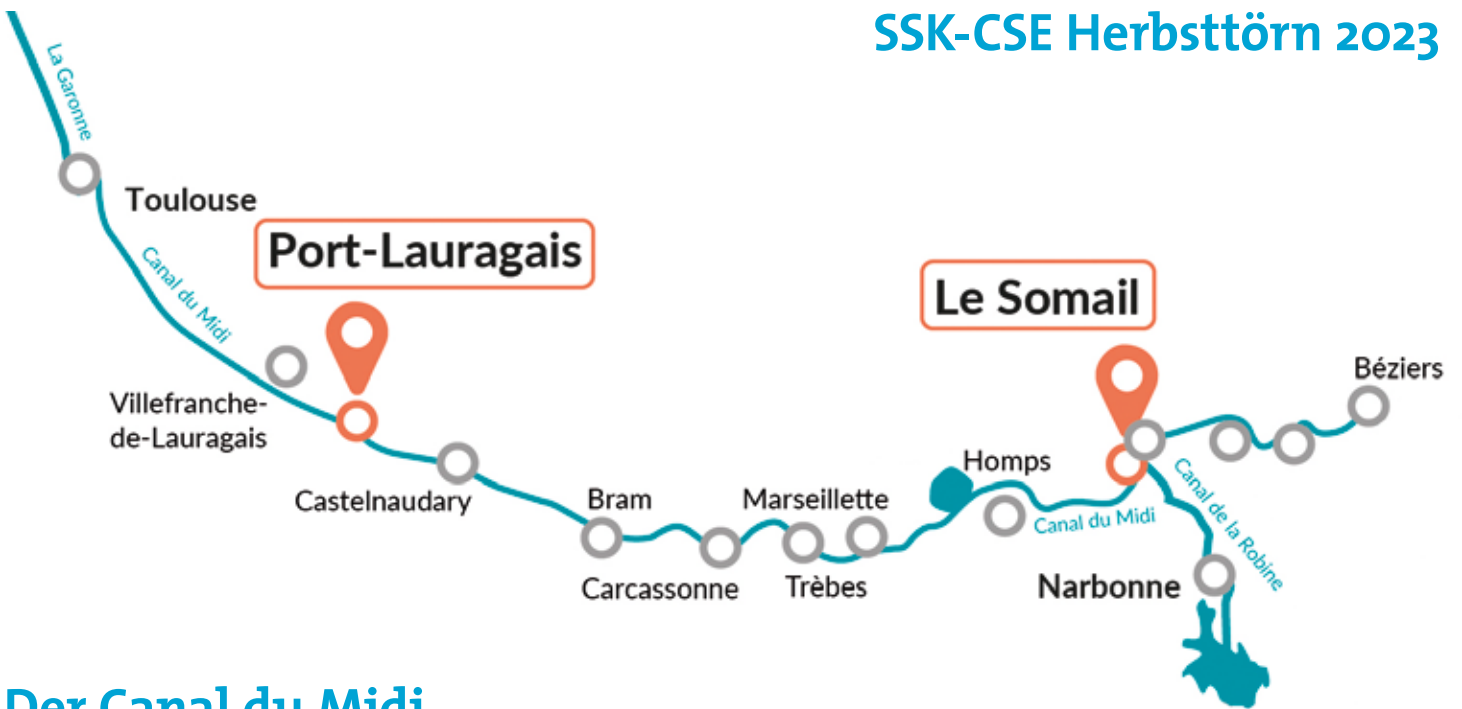
Die Reiseroute

Unser SSK-CSE Herbsttörn 2023 beginnt bereits in der Schweiz. Mit dem Car fahren wir gemütlich nach Port Lauragais zur Nicols-Basis. Unterwegs gibt es Verpflegung und Pausen sowie eine Einkaufsmöglichkeit für die Erstausrüstung der Kombüsen.

Von Port Lauragais fahren wir mit den Nicols Hausbooten in östlicher Richtung über die Wasserscheide von Naurouze

kanalabwärts in Richtung Mittelmeer. Unterwegs legen wir unter anderem in den geschichtsträchtigen und von der UNESCO zum Weltkulturerbe ernannten Städten Castelnaudary und Carcassonne an. Weiter geht es über Trèbes, Marseillette und Homps nach Le Somail, in unseren Zielhafen. In sieben Tagen legen wir total 118 km zurück und passieren 54 der für den Canal du Midi typischen runden Schleusen. Die gesamte Fahrzeit beträgt gut 34 Stunden.





Der Canal du Midi

Erbaut von Pierre-Paul Riquet (1609–1680), verbindet der Canal du Midi (damals Canal Royal en Languedoc) die Stadt Toulouse mit dem Mittelmeer bei Sète.

Sieben Millionen Kubiktonnen Erde und Gestein mussten für den 240 km langen Kanal fortgeräumt werden. Mit Hacken, Schaufeln, Tragkörben und Ochsenkarren bauten 12 000 Arbeiter und Arbeiterinnen den Canal Royal von 1667 bis 1681.

Aufgrund von Hochwasserproblemen mussten nach der offiziellen Beendigung der Bauarbeiten im Jahr 1685 bauliche

Korrekturen vorgenommen werden. Der Festungsbaumeister Sébastien de Vauban entwarf hierfür zahlreiche Ergänzungen und Verbesserungen, die von 1686 bis 1694 ausgeführt wurden.

Der Canal du Midi ist der älteste noch funktionierende Kanal Europas. Von Zehntausenden von Platanen, Pappeln, Zypressen und Pinien gesäumt gilt der Kanal als vollendete Verbindung von Natur und Technik.

Erst im Jahre 1996 wurde der Canal du Midi zum UNESCO Weltkulturerbe erklärt.



Interessante Orte unterwegs



Seuil de Naurouze Die Wasserscheide von Naurouze ist die Schwelle des Lauragais und wird daher auch Bief de Partage (Trennstrecke) genannt. Von diesem höchsten Punkt aus fließt das Kanalwasser auf der einen Seite Richtung Mittelmeer (Canal du Midi) und auf der anderen Seite Richtung Atlantik (Canal de Garonne).



Castelnaudary Das Grand Bassin, erbaut im 17. Jahrhundert, ist mit sieben Hektar das grösste offene Gewässer entlang des Canal du Midi. Einst Schauplatz wirtschaftlicher Aktivitäten, ist es heute ein grosser Vergnügungshafen. Hier befindet sich die Wasserreserve für die vier Schleusen von Saint-Roch.



Bram Das «kreisförmige Dorf» Bram gilt als das grösste und am besten erhaltene in Europa. Seine einzigartige Architektur zeugt von mehreren Jahrhunderten Geschichte.



Marseillette Erbaut wurde Marseillette auf einem Felsvorsprung zwischen dem Fluss Aude und dem Canal du Midi. Das Gebiet um das Dorf ist bekannt für seine Weinberge, Reisfelder und Apfelbäume sowie für seine aussergewöhnliche und schöne Natur.



Homps Der Ort ging aus einer römischen Siedlung hervor. Mit der Fertigstellung des Canal du Midi im späteren 17. Jahrhundert gelangte Homps zu wirtschaftlicher Blüte. Lange Zeit war das Dorf eine Hochburg des Weintransports und lebt auch heute noch im Rhythmus seines Hafens mit und für die Freizeitkapitäne.



Le Somail Der kleine Hafen von Le Somail ist die Perle des Canal du Midi. Im Herzen des Ortes befindet sich die Brücke Pont Saint-Marcel mit ihrer bemerkenswerten halbrunden Form, die typisch ist für die ersten Brücken am Canal du Midi. In der Nähe findet sich noch das Haus der Kanalwache (la maison du garde), in dem die Postkutscher untergebracht waren. Am Ufer des Kanals ist immer noch die alte Wassertränke der Zugpferde zu sehen.

Carcassonne ist berühmt für seine Festung La Cité, die zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt. Ein Ausflug nach Carcassonne gleicht einer Zeitreise. In dieser eindrucksvollen Festungsanlage in Frankreich lebten im Mittelalter bis zu 4000 Menschen.

Innerhalb des doppelten Mauerrings laden heute enge Gässchen, Kunsthandwerker, Restaurants und Cafés zu ausgedehnten Entdeckungstouren ein. Und nicht zuletzt üben die im 12. Jahrhundert errichtete Burg der Grafen von Trencavel und die architektonisch beeindruckende Basilika Saint-Nazaire einen unwiderstehlichen Reiz aus.



Verfügbare Boote von Nicols

Carcassonne – unter der Sonne des Südens

Estivale Quattro B+

zwei Kabinen mit Umbaubetten. Man kann die Betten als Doppelbetten oder aber als Einzelbetten nutzen. Ideal für zwei Paare oder für ein Paar mit zwei Kindern.

4 Betten / 2 Kabinen / 2 Bäder



Estivale Sixto

konzipiert im Jahre 2011, bietet es drei geräumige Kabinen. Ideal für drei Paare oder zwei Paare mit zwei Kindern.

6 Betten / 3 Kabinen / 2 Bäder



Estivale Octo

ist mit vier Kabinen ausgestattet, wobei zwei davon Umbaubetten haben. Diese Betten können sowohl als Doppel- als auch als Einzelbetten genutzt werden. Ideal für vier Paare oder zwei Paare und vier Kinder.

8 Betten / 4 Kabinen / 2 Bäder



Fly – Sixto Fly C

Die neueste Serie von Nicols Yacht ist mit drei Doppelkabinen sowie je einer Nasszelle ausgestattet und dank ihres Doppelbogenstrahlruder (Heck und Bug) leicht zu steuern.

8 Betten / 3 Kabinen / 3 Bäder



Confort 1350 B

Vier grosszügig angelegte Kabinen (Stehhöhe ungefähr zwei Meter) und vier eigene Nasszellen. In einem Winkel ist die Küche mit allem Komfort ausgestattet und bietet viel Stauraum. Ideal für vier Paare.

8 Betten / 4 Kabinen / 4 Bäder



Weitere Ausstattungs-Details auf www.bausboot-nicols.de

Bitte Belegungswünsche angeben, wir versuchen diese nach besten Möglichkeiten zu berücksichtigen. Die endgültige Bootzuteilung und Reiseplanung erfolgen, nachdem alle Informationen und Anmeldungen vorliegen.





SSK-CSE Herbsttörn 2023

Carcassonne – unter der Sonne des Südens
Samstag, 23. bis Samstag, 30. September 2023



**Reiseroute
Kosten**

Canal du Midi, Einwegfahrt von Port Lauragais über Castelnaudary, Carcassonne nach Le Somail
CHF 1360.– pro Person (Nicht-Mitglieder + CHF 150.–) inklusive Bootsmiete, Hin- und Rückreise mit Car, drei gemeinsame Nachtessen, Diesel bzw. Betriebskosten und Kaution. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung

per E-Mail an: patricia.woodtli@ssk-cse.ch, Mobil +41 79 265 69 50. Anmeldungen sind verbindlich und werden in chronologischer Reihenfolge berücksichtigt. Bei nachträglicher Abmeldung besteht kein Anspruch auf Rückzahlung. Der Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung ist Sache der Teilnehmer und wird empfohlen.

Anmeldeschluss

1. Februar 2023